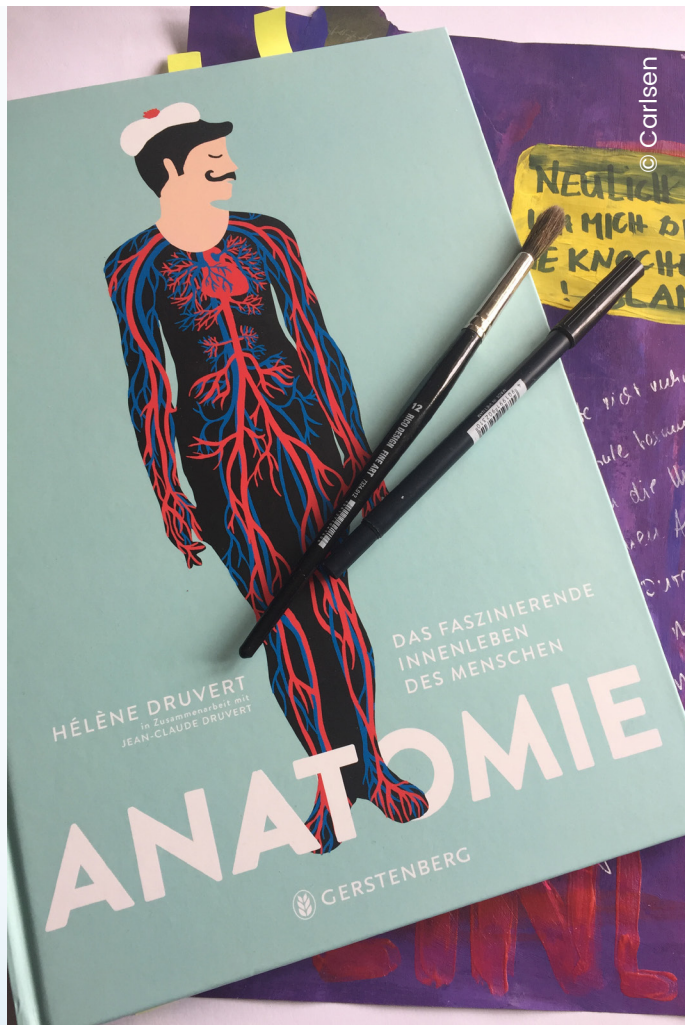


Medienempfehlungen



Hélène und Jean-Claude Druvert, Sarah Pasquay (Übersetzung)

ANATOMIE

DAS FASZINIERENDE INNENLEBEN DES MENSCHEN

Gerstenberg Verlag

Ab 12 Jahren
40 Seiten, 25,9 x 1,5 x 36,9 cm

THEMEN:

Körperkunde, Hygiene, Körperpflege, Motorik, Sinne, Gehirn und Denken

FÜR WEN?

- Wissensdurstige
- Neugierige
- jene, die unsichtbare Welt unter ihrer Haut entdecken wollen
- Booklover
- Pop-Up-Fans

DAS BESONDERE?

Die innovative Lasercut-Scherschnitt-Technik macht das Buch zu einem zarten Objekt, mit dem man ein wenig vorsichtiger als gewohnt umgehen muss. Vielleicht ein indirekter Hinweis, dass es sich empfiehlt, auch mit unserem Körper sorgfältig umzugehen? Wer weiß, was sich die Illustratorin dabei gedacht hat ... In Kombination mit der ausdrucksvollen Hauptfigur, dem Siebdruck-Stil und der 60er-Jahre-Farbgebung auf jeden Fall eines der ansprechendsten und ungewöhnlichsten Laien-Anatomiebücher auf dem Markt.



Medienempfehlungen: »Anatomie«

WORUM GEHT'S?

Anatomie mal anders! Feinste Querschnitte durch den Körper und zahlreiche Klappen, die aufdecken, was sich im Inneren der Zähne, des Schädels und anderer anatomischer Teile unseres Körpers verbirgt. Das klingt nach Kindersachbuch? Ist es ganz und gar nicht! Die Hauptfigur des Buches ist ein smarterer Matrose, der tiefe Blicke in sein Innerstes gewährt. Zunächst präsentiert er sich in Popeye-Pose und zeigt, natürlich, seine Muskeln. Dann überrascht das Buch, indem die weiteren Innereien thematisch sortiert als Scherenschnitt (Lasercut-Technik) präsentiert werden. Wir sehen also zugleich die verschiedenen inneren Systeme. Durch Umblättern können wir dann einzelne Körpersysteme wie das Skelett oder das Nervenkostüm im Einzelnen unter die Lupe nehmen. Genial aufbereitet, ohne klinische Anmutung und damit völlig untypisch für ein Anatomiebuch. Die zugehörigen Erklärungen liefert der Vater der Illustratorin, der eigentlich Arzt ist. Er gibt eine kleine Einführung in die Anatomie, kurz und sachlich, nicht zu viele Infos, aber alles drin, was man über seinen Körper wissen will.

IDEEN FÜR EINE BUCHVORSTELLUNG:

Quiz

Online-Rätsel spielen lassen (vgl. Links unten), Wissenslücken im Buch nachschlagen

App-Buch-Vergleich

Die interaktive App „Körper“ ansehen und mit der entsprechenden Seite im Buch vergleichen. Warum wird ein derart empfindliches Buch produziert? Was bringen die feinen Lasercuts und Klappen den Leser/-innen?

„Körperwelten“-Ausstellung (www.koerperwelten.de)

Austausch über moralische Fragen zur Ausstellung echter präparierter menschlicher Körper: Was halten die Jugendlichen davon, echte Leichen zu präparieren und in verschiedenen Posen (zum Beispiel mit der eigenen Haut über dem Arm oder beim Skateborden) zu zeigen?

EINSATZ IM MEDIA.LAB:

- anschauliche Wissensvermittlung für Jugendliche, auch für DaZ
- Wortschatz/Redewendungen
- Austausch über moralische Fragen der anatomischen Wissensvermittlung in Ausstellungen
- Buch-App-Vergleiche
- Fragen zur Buchgestaltung

Medienempfehlungen: »Anatomie«

LESEFÖRDER-METHODE: PHRASE WALLS

Viele Redewendungen (Phrases) sind mit unserer Anatomie verbunden. Beispielsweise „Du hast Nerven“, „Dir ist wohl eine Laus über die Leber gelaufen?“, „Das ist schwer verdaulich“, „Das liegt mir schwer im Magen“ oder „Hab ein Herz für ...“, „Flugzeuge im Bauch haben“, „Der Schreck sitzt mir noch in den Knochen“ oder „Erstmal verschnaufen“, „Halt mal die Luft an!“. Daher bietet es sich an, auf Plakaten Redewendungen mit anatomischen Bildern zu verknüpfen. Wer will, kann eine kleine Geschichte dazu schreiben. Die fertigen Plakate können dann zusammen als Phrase Wall aufgehängt oder im Netz/Social Media gezeigt werden.

MATERIAL:

- Portrait-Bild von dir oder jemand anderem
- weicher Bleistift oder Buntstift
- Schere, Klebstift
- dicke Marker oder ausgeschnittene Buchstaben/Wörter aus Zeitungen/Zeitschriften, Werbungsbrochüren
- 2 Blatt großes Papier (oder 2 kleine Blätter zusammenkleben), nicht zu dick
- Redewendung mit Körperteilen



DURCHFÜHRUNG:

- diejenige Lasercut-Seiten des Anatomiebuches aufschlagen, die zur Redewendung passt
- ein Blatt Papier unter die Seite legen, das andere oben auf die Seite
- mit dem flach gehaltenen Bleistift/Buntstift drübereibeln (Frottage-Technik), so dass die entsprechenden Körperteile auf dem Papier sichtbar werden
- das Portrait-Foto ausschneiden und auf den Körper kleben
- Redewendung dazuschreiben oder -kleben (vielleicht in einer Comicblase?)
- Wer mag, schreibt eine passende Story dazu, das ist aber kein Muss.



Medienempfehlungen: »Die Schönste im ganzen Land«

IDEEN FÜR ANSCHLUSS-PROJEKTE:

- **Graffiti-Word-Stencils:**
Im Inneren eines Menschen findet sich auch Unsichtbares. Dies kann man zeigen, indem das Foto einer Person oder verschiedener Personen (Freunde?) mit Graffiti-Word-Stencils (analog zu den Schablonenartigen Körperteilen im Buch) markiert wird. Das heißt, du druckst mit Schablonen (Anleitung siehe Weblink) das auf die Fotos, was man in „Anatomie“ nicht sehen kann: Einstellungen, wichtige Erlebnisse, Statements ...
- **Eltern-Kind-Buch:**
Über welches Thema könnten die media.lab-Mitglieder zusammen mit ihren Eltern oder einem Elternteil ein Buch gestalten? Ein erster Schritt in diese Richtung könnte eine einzelne Seite für ein Buch sein ...

Anleitung Word Stencils:

- <https://spraybar.de/anfaenger-tutorial-stencils-wie-erstellt-man-eine-graffiti-schablone/>

Quiz zum Thema „Körper“ im Internet:

- <https://deutschlernerblog.de/redewendungen-mit-koerperteilen/> (Quiz mit 250 Redewendungen zum Körper, auch für DaZ-medialab-Mitglieder geeignet)
- <https://www.geo.de/geolino/quiz-ecke/13746-quiz-quiz-koerper>
- <https://www.geo.de/geolino/quiz-ecke/14324-quiz-wissenstest-der-menschliche-koerper-iii>
- <https://www.geo.de/geolino/quiz-ecke/14607-quiz-wissenstest-unser-koerper-ii> (von Geolino, auch für jüngere Kinder)
- <https://www.geo.de/mitmachen/quiz/19300-quiz-wissenstest-anatomie-quiz-erkennen-sie-die-organe-des-menschen>
- https://koerperwelten.de/wp-content/uploads/2019/04/KW_ArbeitsblaetterA4_WEB_09072018.pdf

App:

- „Der menschliche Körper“, tinybop, (iOS), kostenlose LITE Version

KONTAKT STIFTUNG LESEN

Melanie Dreher

Projektmanagerin

melanie.dreher@stiftunglesen.de

06131 28890-58

www.media-labs.info

